



Regionalverband Finsterwalde e.V. Adolf Weber, Gröbitzer Weg 7a, 03238 Massen, Tel.: 03531-702706, adolf-weber@t-online.de

Zu Pflege der Orchideenwiese im NSG Zinswiesen in der Gemarkung

Der NABU-RV Finsterwalde erwägt, neben der jährlichen Mahd in den Wintermonaten Entbuschungsarbeiten auf der oben genannten Fläche durchzuführen.

Bereits in den zurückliegenden Jahren wurden im westlichen Bereich und im nordwestlichen Flächenteil (Nr. 7 auf der Übersichtskarte) Buschwerk bzw. kleinere Bäume entnommen. Es handelte sich um Erlen, Aspen, Birken und Faulbaum. Diese Maßnahmen wurden durch die uNB gestoppt. In den nachfolgenden Jahren beschränkte sich unsere Arbeit einen starken Randschnitt bei den drei Weidengebüschen und dem Entfernen von Trieben auf der noch mit Faulbaum bestockten Fläche. Die Fotos lassen diesen Eingriff erkennen. Durch den jährlichen Wiesenschnitt konnte das Aufwachsen der Birken im mittleren Teil eingedämmt werden. Es entstand ein verzweigtes Wurzelgeflecht, es nimmt jährlich an Höhe zu. Das Mähwerk schafft es nicht mehr, die unteren Teile der Triebe tief genug abzuschneiden.

Im kommenden Winter sollen die drei Weidengebüsche und die Faulbäume gerodet werden, die Birke wird gefällt. Wir hoffen, dass die anfallenden Äste in den benachbarten Baumbeständen verbracht werden dürfen. Um eine Erlaubnis dafür wurde beim Eigentümer nachgefragt. Der Umfang der Arbeiten ergibt sich aus den Abbildungen.

Die Zurückdrängung der Waldränder (8 und 9 der Karte) ist in den kommenden Jahren sinnvoll.

Mit freundlichen Grüßen

Massen, den 31.07.09

Adolf Weber